



Fortbildung „Reflexion mit Gruppen“

Mögliche Inhalte

Theorie:

- Das Reflexionsparameter-Modell
- Top-down und Bottom-up-Reflexionen
- Offene vs. versteckte Themen
- Fragen finden mit der Assoziationstechnik
- „Der Schatten-Aspekt als Schritt zur Tiefendimension“
- Gruppendynamische Spezifika
- Systemische Aspekte im Reflexionsgeschehen
- Kategorisierungen von Reflexionsmethoden



Praxis:

- viele verschiedene Reflexionsmethoden aus unterschiedlichen Kategorien
- Systemische Fragetechniken
- Kommunikationsmodelle als Reflexionsmethode
- Reflexionssimulation im Rollenspiel
- Übungssequenzen mit Hilfe von EP-Medien

Theorie und Praxis durchmischen und ergänzen sich – meist zu etwa gleichen Anteilen.

Rahmenbedingungen:

Maximale Gruppengröße: 14 Personen

Tagessatz:

- 1200,-/Tag für überregionale Verbände und Träger (landes- oder bundesweite Einrichtungen);
- 1000,-/Tag für regionale Bildungseinrichtungen;
- 800,-/Tag für gemeinnützige Organisationen bis 16 Personen Teamgröße. (außerhalb Freiburg zzgl. Anfahrt und Unterkunft)

Schulungsdauer: i.d.R. von 9.00 bis 18.00 Uhr

Empfohlene Dauer: Eine eintägige Fortbildung ist möglich. Zugunsten einer besseren Vertiefung und einem erhöhten Transfer empfehlen wir jedoch 2 – 3 Tage, da hier mehr Übungssequenzen möglich sind und mehr Gruppendynamik entsteht.

Selbstverständlich: Ein Freixemplar „Der Blick in den See – Reflexion in Theorie und Praxis“ (Wert ca. 25,-) für euer Team sowie umfangreiche Skripte.



Immer gerne im Kontakt mit euch:

Mart Rutkowski

Dipl.-Sozialpädagoge / Dipl.-Sozialarbeiter
systemischer Supervisor
systemischer Organisationsentwickler
Visionssucheleiter
Umwelt- und Erlebnispädagoge
Hochseilgartentrainer
Kanuguide
ZQ „Sport und Soziale Arbeit“
Lehrbeauftragter an der EH Freiburg

